

Anfrage der LABg. KO Dr. Sabine Scheffknecht PhD, LABg. Johannes Gasser, MSc Bakk. BA und LABg. Garry Thür, lic.oec.HSG, NEOS

Herrn Landeshauptmann
Mag. Markus Wallner
Landhaus
6900 Bregenz

Bregenz, am 26.11.2019

Anfrage gem. § 54 der GO des Vorarlberger Landtages:

**Rücklagenentnahmen, Maastricht-Defizite, langfristige Liquiditätsengpässe -
War die geplante Neuverschuldung des Landes längst absehbar?**

Sehr geehrter Herr Landeshauptmann,

Trotz Hochkonjunktur der letzten Jahre hat es das Land nicht geschafft, finanzielle Reserven aufzubauen. Vielmehr kam es immer mehr zur Auflösung von Rücklagen und zur Aufnahme kurzfristiger Verbindlichkeiten (v.a. im Bereich der Barvorlagen) sowie einer gravierenden Steigerung im Bereich der "Nicht-fälligen-Verwaltungsschulden". Seit 2015 - also in den Jahren des wirtschaftlichen Booms - musste für ausgeglichene Budgets auf Rücklagen zurückgegriffen werden, und auch der Zukunftsfonds wurde diesen Entwicklungen geopfert. Aber auch der allgemeinen Haushaltsrücklage ging es an den Kragen.

Dass mit einem ausgeglichenen Haushalt in der Vergangenheit nur billige Schlagzeilen gemacht wurden, zeigt sich auch in der Entwicklung des Maastricht-Defizites. Gerade das Maastricht-Defizit enthüllt den tatsächlichen Stand rund um Vorarlbergs Landesfinanzen, beziehen sie nämlich auch die Rücklagenentnahmen und nicht nur die Bankkredite mit ein. Seit mehreren Jahren weist das Land, gemessen an den Maastricht-Kriterien - ein Defizit auf.

Mit dem kommenden Budget sollen nun die Schulden des Landes auf 145 Millionen Euro ansteigen. So eine massive Steigerung des Schuldenstandes hat es in den letzten drei Jahrzehnten in Vorarlberg nicht gegeben und das, obwohl wir noch immer ein Wirtschaftswachstum (wenn auch weniger dynamisch) und steigende Ertragsanteile erwarten.

Noch im Juni dieses Jahres hieß es in einer Anfragebeantwortung (Zahl: 29.01.505): "Für die mittelfristige Finanzprognose 2018-2022 wurde vom Grundsatz „keine Netto-Neuverschuldung“ ausgegangen. Ob in den kommenden Jahren Rücklagenentnahmen und ein Mehrbedarf an Liquidität erforderlich sein werden, hängt von den gesetzlichen Regelungen, vom jeweiligen Budgetvollzug und sonstigen Umständen ab." - Offenbar wird jetzt aber doch vom Grundsatz "keine Netto-Neuverschuldung" abgegangen und das, ohne konkrete Angaben, welche Maßnahmen im Bereich einer Ausgabenbremse getroffen werden sollen.

Laut entsprechenden Berichten in den Finanzausschüssen des Vorarlberger Landtages kommt es immer wieder zu (teilweise hohen) Barvorlagen bzw. zur Ausnutzung des Kontokorrentrahmens. In einer Niedrigzinsphase wie dieser ist das kein Problem. Trotzdem zeigen diese signifikanten Finanzengpässe, dass offenbar Handlungsbedarf besteht und unterstreicht, dass man budgetpolitisch auf die Konjunkturuntrübungen nicht ausreichend vorbereitet ist. Wesentliche und teils konjunkturunabhängige Kostentreiber wurden in budgetär stabilen und positiven Zeiten nicht reformiert.

Wie hoch der Druck ist, wenn es sich um strukturelle Probleme handelt, unterstreicht die Anfragebeantwortung vom Juni dieses Jahres (Zahl: 29.01.505): "Wie (...) ausgeführt, ist die Hauptursache für den höheren Liquiditätsbedarf, dass das Land aufgrund der geltenden gesetzlichen Bestimmungen oftmals für die Gemeinden in Vorleistung treten und deren Beiträge zum Sozialfonds oder die Spitalsbeiträge über einen längeren Zeitraum vorfinanzieren muss. Aufgrund der Steigerungsraten in diesen Bereichen steigen auch die Vorfinanzierungsverpflichtungen." Hier zeigt sich nicht nur, wie prekär teilweise die finanzielle Situation der Vorarlberger Gemeinden ist, sondern auch, dass nach wie vor für den Sozial- und Gesundheitsbereich nachhaltige Finanzierungskonzepte fehlen.

Vor diesem Hintergrund stellen wir hiermit gemäß § 54 der Geschäftsordnung des Vorarlberger Landtages folgende

ANFRAGE

1. Weshalb soll im kommenden Jahr vom Grundsatz "keine Netto-Neuverschuldung" abgegangen werden?
2. Wie hoch waren die kurzfristigen Verbindlichkeiten im letzten Jahr? Wir bitten um taggenaue Auflistung der Ausschöpfung der Kontokorrentkredite bzw. Cash-Pool-Ausleihungen separat je Cash-Pool, aller sonstigen Finanz-Verbindlichkeiten sowie aller Barvorlagen seit dem 1.12.2018 inkl. Angabe, welche Summe bei welcher Bank pro Tag ausständig war.
3. Falls es im Bereich der Finanz-Verbindlichkeiten (Barvorlagen, Cash-Pools, sonstige) zu Anstiegen kam, wie sind diese zu erklären und welche Gegenmaßnahmen wurden diesbezüglich getroffen?
4. Wie hoch sind die "Nicht-fälligen-Verwaltungsschulden" im Jahr 2019 bis zum Stichtag 1.12.2019?
5. Falls es im Bereich der "Nicht-fälligen-Verwaltungsschulden" zu einem Anstieg kommt, wie ist dieser zu erklären und welche Gegenmaßnahmen wurden diesbezüglich getroffen?
6. Wie sieht aufgrund der mittelfristigen Finanzplanung die Entwicklung des Schuldenstandes (lang- und kurzfristig) sowie des Rücklagenstandes in den kommenden Jahren aus? Welche Maßnahmen sind in Bezug auf eine Ausgabenbremse geplant?
7. Wie hoch sind per Stichtag 1.12.2019 die externen Kreditverbindlichkeiten, für die das Land als Bürge und Zahler die Haftung übernommen und sich selbst für deren gänzliche Bedienung verpflichtet hat? Wir bitten um jeweilige Auflistung des ursprünglichen Kreditbetrags, des aktuellen Saldos, Währung, Laufzeit, Rückzahlungsrate, Verwendungszweck, Kreditnehmer sowie Haftungsbegünstigter.

Für die fristgerechte Beantwortung dieser Anfrage bedanken wir uns im Voraus!

Mit freundlichen Grüßen,

LAbg. KO Dr. Sabine Scheffknecht PhD

LAbg. Johannes Gasser, MSc Bakk. BA

LAbg. Garry Thür, lic.oec.HSG

Bregenz, am 17. Dezember 2019

Frau LAbg. KO Dr. Sabine Scheffknecht, PhD,
Herrn LAbg. Johannes Gasser, MSc Bakk. BA und
Herrn LAbt. Garry Thür, lic.oec.HSG
NEOS Vorarlberg
im Wege der Landtagsdirektion
6900 Bregenz

Betrifft: Rücklagenentnahmen, Maastricht-Defizite, langfristige Liquiditätsengpässe - War die geplante Neuverschuldung des Landes längst absehbar?

Anfrage vom 26.11.2019, Zl. 29.01.008

Beilagen: - 4 -

Sehr geehrte Frau Klubobfrau,
sehr geehrte Herren Landtagsabgeordnete!

Ihre gemäß § 54 der Geschäftsordnung des Vorarlberger Landtages an mich gerichtete Anfrage beantworte ich wie folgt:

1. Weshalb soll im kommenden Jahr vom Grundsatz "keine Netto-Neuverschuldung" abgegangen werden?

Weil im Jahr 2020 hohe Investitionen geplant sind und zu deren Finanzierung nicht auf bestehende Vermögenswerte zugegriffen werden soll.

2. Wie hoch waren die kurzfristigen Verbindlichkeiten im letzten Jahr? Wir bitten um taggenaue Auflistung der Ausschöpfung der Kontokorrentkredite bzw. Cash-Pool-Ausleihungen separat je Cash-Pool, aller sonstigen Finanz-Verbindlichkeiten sowie aller

Barvorlagen seit dem 1.12.2018 inkl. Angabe, welche Summe bei welcher Bank pro Tag ausständig war.

Die gewünschten Informationen können den Anlagen entnommen werden.

- 3. Falls es im Bereich der Finanz-Verbindlichkeiten (Barvorlagen, Cash-Pools, sonstige) zu Anstiegen kam, wie sind diese zu erklären und welche Gegenmaßnahmen wurden diesbezüglich getroffen?**

Hierzu wird auf die Beantwortungen Ihrer Anfragen vom 19.11.2018, Zahl 29.01.443, sowie vom 13.05.2019, Zahl 29.01.505, verwiesen. Die Investitionen sollen im Sinne der Generationengerechtigkeit und Risikominimierung nicht wie bisher überwiegend kurzfristig, sondern langfristig finanziert werden.

- 4. Wie hoch sind die "Nicht-fälligen-Verwaltungsschulden" im Jahr 2019 bis zum Stichtag 1.12.2019?**

- 5. Falls es im Bereich der "Nicht-fälligen-Verwaltungsschulden" zu einem Anstieg kommt, wie ist dieser zu erklären und welche Gegenmaßnahmen wurden diesbezüglich getroffen?**

Der Nachweis über die nicht fälligen Verwaltungsschulden eines Jahres wird zum jeweiligen Rechnungsabschluss-Stichtag erstellt. Der Stand per 31.12.2018 kann dem Nachweis zum Rechnungsabschluss 2018 auf Seite 275 entnommen werden. Die Werte für 2019 (per 31.12.) werden im Rechnungsabschluss 2019 ausgewiesen.

- 6. Wie sieht aufgrund der mittelfristigen Finanzplanung die Entwicklung des Schuldenstandes (lang- und kurzfristig) sowie des Rücklagenstandes in den kommenden Jahren aus? Welche Maßnahmen sind in Bezug auf eine Ausgabenbremse geplant?**

Die derzeitige mittelfristige Finanzprognose basiert auf den Annahmen des Jahres 2019 und geht von keiner Netto-Neuverschuldung aus. Sollte der Landtag den Voranschlag 2020 beschließen, ist die Prognose entsprechend anzupassen.

Für das Jahr 2020ff. müssen angesichts der Investitionen und der immer wieder neuen Herausforderungen für den Landeshaushalt (aktuell insbesondere das Thema Klimaschutz) breit angelegte Sparmaßnahmen getroffen werden.

7. Wie hoch sind per Stichtag 1.12.2019 die externen Kreditverbindlichkeiten, für die das Land als Bürge und Zahler die Haftung übernommen und sich selbst für deren gänzliche Bedienung verpflichtet hat? Wir bitten um jeweilige Auflistung des ursprünglichen Kreditbetrags, des aktuellen Saldos, Währung, Laufzeit, Rückzahlungsrate, Verwendungszweck, Kreditnehmer sowie Haftungsbegünstigter.

Die gewünschten Informationen können der Anlage entnommen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Datum	Zinsverbund 1 Stand Euro	Zinsverbund 2 Stand (Kontokorrent) Euro
03.12.2018	1.274.738,59	-28.869.828,35
04.12.2018	2.432.910,39	445.888,32
05.12.2018	1.614.927,82	530.287,28
06.12.2018	2.066.647,33	375.961,51
07.12.2018	2.107.263,91	494.782,69
10.12.2018	664.308,27	-6.113.414,69
11.12.2018	-907.881,03	-5.323.592,76
12.12.2018	-2.303.416,76	-14.400.440,39
13.12.2018	-2.598.319,51	-34.917.210,50
14.12.2018	-2.241.065,07	-47.372.026,49
17.12.2018	3.600.301,91	-42.969.598,96
18.12.2018	2.250.454,21	-39.833.822,56
19.12.2018	14.736.432,80	-36.965.346,77
20.12.2018	17.138.152,93	-40.345.386,85
21.12.2018	13.452.692,22	-31.037.674,52
27.12.2018	-9.771.038,88	-10.320.017,54
28.12.2018	3.155.927,24	-96.970.835,88
31.12.2018	-45.411.520,86	-39.604.928,38
02.01.2019	7.482.314,20	-92.722.106,54
03.01.2019	1.979.663,05	-30.867.890,64
04.01.2019	3.501.356,64	-31.617.446,22
07.01.2019	1.857.232,80	-10.446.631,63
08.01.2019	3.573.378,29	-10.672.800,91
09.01.2019	2.824.842,43	-11.871.781,26
10.01.2019	2.287.050,48	-14.813.083,53
11.01.2019	2.943.141,08	-14.637.746,92
14.01.2019	903.281,12	-55.193.911,70
15.01.2019	10.232,28	-60.314.202,49
16.01.2019	1.823.989,54	-66.214.550,45
17.01.2019	31.235.633,10	-67.425.220,84
18.01.2019	31.810.846,69	14.198.706,38
21.01.2019	10.414.912,30	6.524.405,38
22.01.2019	9.319.407,38	-11.665.699,51
23.01.2019	3.105.595,78	7.393.870,91
24.01.2019	3.162.970,77	6.240.445,97
25.01.2019	2.360.765,93	6.810.946,66
28.01.2019	2.297.725,84	-3.563.506,27
29.01.2019	330.360,00	-3.868.978,56
30.01.2019	-25.658.866,30	19.677.219,76
31.01.2019	967.091,38	-9.836.310,21
01.02.2019	1.554.960,28	-7.898.012,37
04.02.2019	3.218.913,69	-15.129.736,74
05.02.2019	2.394.894,09	-20.749.098,88
06.02.2019	1.328.664,75	-20.773.735,86
07.02.2019	1.791.847,43	-20.954.777,09
08.02.2019	-684.209,01	-18.569.705,52

11.02.2019	659.598,43	-40.384.478,20
12.02.2019	1.325.146,95	-41.279.990,94
13.02.2019	1.251.204,01	-45.446.669,44
14.02.2019	41.583,23	-67.151.436,45
15.02.2019	614.801,26	-83.805.119,01
18.02.2019	339.041,73	-91.838.745,80
19.02.2019	12.097.700,80	-92.155.959,67
20.02.2019	11.801.625,89	2.325.849,55
21.02.2019	8.839.867,06	1.918.799,65
22.02.2019	14.907.232,52	-36.565.243,23
25.02.2019	1.816.576,20	-28.452.063,78
26.02.2019	679.611,78	-29.109.453,71
27.02.2019	-1.671.749,62	-19.890.462,31
28.02.2019	4.610.489,59	-39.503.729,90
01.03.2019	7.671.901,93	-39.558.136,19
04.03.2019	1.881.642,44	-46.709.538,89
05.03.2019	1.524.338,64	-46.333.580,43
06.03.2019	945.347,65	-46.291.907,52
07.03.2019	1.257.530,13	-46.332.619,84
08.03.2019	1.111.828,55	-45.854.387,47
11.03.2019	983.143,15	-53.689.133,90
12.03.2019	369.613,93	-54.755.361,86
13.03.2019	-737.394,64	-57.320.310,68
14.03.2019	-500.659,93	-82.708.898,14
15.03.2019	-21.075,96	-104.562.203,73
18.03.2019	109.747,00	-113.265.462,27
19.03.2019	14.076.538,99	-113.692.481,64
20.03.2019	16.597.970,68	-141.561.063,19
21.03.2019	16.543.871,15	-19.531.578,19
22.03.2019	186.445,32	-37.713.803,57
25.03.2019	1.051.987,67	-49.531.141,30
26.03.2019	2.224.649,64	-49.886.136,04
27.03.2019	5.259.147,55	-53.683.685,92
28.03.2019	2.332.663,32	-45.046.459,96
29.03.2019	6.506.761,60	-37.443.776,65
31.03.2019	6.506.761,60	-37.556.418,81
01.04.2019	8.810.104,91	-35.689.490,89
02.04.2019	1.981.478,30	-29.015.564,45
03.04.2019	2.308.616,43	-29.216.181,77
04.04.2019	2.944.052,05	-21.381.061,02
05.04.2019	688.401,53	-18.768.729,41
08.04.2019	914.293,88	-30.962.700,55
09.04.2019	1.721.603,35	-32.817.890,20
10.04.2019	676.580,06	-33.009.692,52
11.04.2019	-624.753,72	-40.734.866,66
12.04.2019	-477.860,09	-62.750.422,17
15.04.2019	390.283,92	-92.933.711,21
16.04.2019	1.517.867,92	-93.175.266,05
17.04.2019	32.184.155,49	-93.162.821,31

18.04.2019	33.222.201,91	26.908.044,12
19.04.2019	33.214.504,44	26.932.674,72
23.04.2019	3.274.588,24	17.391.076,54
24.04.2019	1.413.139,75	10.907.512,22
25.04.2019	2.433.439,02	10.421.070,99
26.04.2019	-193.560,26	13.294.359,28
29.04.2019	1.422.724,95	914.752,15
30.04.2019	4.664.347,28	-2.251.307,38
02.05.2019	-1.203,42	5.471.197,77
03.05.2019	704.000,37	5.197.734,59
06.05.2019	12.624.849,51	-21.455.294,19
07.05.2019	824.750,32	-9.899.959,42
08.05.2019	1.129.850,28	-11.588.163,07
09.05.2019	887.242,60	-11.706.193,02
10.05.2019	743.038,29	-11.237.730,64
13.05.2019	1.423.345,86	-23.665.394,66
14.05.2019	-1.125.927,06	-44.651.641,75
15.05.2019	2.476.789,40	-67.632.525,15
16.05.2019	973.971,34	-70.291.248,10
17.05.2019	14.979.419,60	-70.104.507,58
20.05.2019	12.024.140,99	6.962.074,50
21.05.2019	10.519.426,58	4.864.204,31
22.05.2019	6.742.988,53	10.282.091,39
23.05.2019	5.659.284,18	-17.238.445,14
24.05.2019	3.188.242,22	-17.112.551,88
27.05.2019	195.192,73	-23.294.286,87
28.05.2019	-86.240,51	-18.597.038,17
29.05.2019	-13.495.121,68	-19.540.255,12
31.05.2019	4.284.631,54	-35.708.587,61
03.06.2019	7.218.851,87	-42.182.013,83
04.06.2019	999.514,68	-36.826.026,29
05.06.2019	7.408.295,60	-47.875.457,34
06.06.2019	789.910,81	-45.000.481,95
07.06.2019	1.110.424,36	-45.085.914,26
11.06.2019	47.267,74	-47.913.414,28
12.06.2019	-180.476,03	-53.826.575,19
13.06.2019	761.979,59	-82.794.623,32
14.06.2019	879.270,77	-83.279.970,75
17.06.2019	528.268,31	-108.679.066,94
18.06.2019	15.124.591,03	-108.429.658,20
19.06.2019	3.725.670,17	-28.928.123,35
21.06.2019	1.069.669,92	-45.269.845,36
24.06.2019	4.121.804,13	-34.467.705,18
25.06.2019	2.520.035,38	-21.296.911,77
26.06.2019	1.171.518,35	-24.407.650,43
27.06.2019	551.285,97	-19.799.968,55
28.06.2019	3.815.879,94	-16.842.311,02
30.06.2019	3.815.879,94	-16.947.160,50
01.07.2019	10.011.223,03	-21.357.715,45

02.07.2019	1.533.757,02	-14.955.999,27
03.07.2019	4.438.082,55	-21.921.737,84
04.07.2019	1.786.060,30	-20.860.632,59
05.07.2019	2.412.875,68	-21.720.257,01
08.07.2019	1.686.039,81	-38.319.506,36
09.07.2019	753.109,78	-37.722.735,85
10.07.2019	644.790,53	-40.501.424,62
11.07.2019	-214.807,14	-42.490.024,24
12.07.2019	-173.929,84	-61.943.040,50
15.07.2019	-990.947,48	-81.400.631,53
16.07.2019	1.664.447,03	-88.315.948,65
17.07.2019	708.907,29	-91.193.716,10
18.07.2019	31.953.887,77	-93.960.004,02
19.07.2019	36.392.306,29	40.400.710,29
22.07.2019	33.192.647,64	28.487.062,52
23.07.2019	19.343.169,82	169.087,47
24.07.2019	16.736.783,10	-2.597.209,13
25.07.2019	10.297.473,75	-3.833.232,69
26.07.2019	8.646.776,94	-3.941.924,62
29.07.2019	1.504.163,54	225.023,57
30.07.2019	-14.859.621,76	22.813.592,92
31.07.2019	558.476,94	-4.217.246,42
01.08.2019	4.500.537,56	-4.127.123,16
02.08.2019	2.505.113,94	-4.671.152,98
05.08.2019	1.696.572,43	-22.493.218,33
06.08.2019	3.083.295,74	-22.251.441,35
07.08.2019	1.590.318,29	-22.462.678,26
08.08.2019	1.644.175,43	-23.671.622,01
09.08.2019	1.631.005,86	-24.349.174,36
12.08.2019	1.479.619,83	-30.826.594,80
13.08.2019	-2.113.717,96	-49.689.436,70
14.08.2019	777.512,60	-73.154.015,52
16.08.2019	2.359.559,13	-73.443.272,53
19.08.2019	14.891.917,88	-77.542.534,59
20.08.2019	17.987.574,58	15.824.667,85
21.08.2019	13.360.506,02	14.583.040,13
22.08.2019	1.729.261,35	18.717.332,26
23.08.2019	1.224.972,91	-13.270.506,56
26.08.2019	-8.734.102,22	-8.581.362,97
27.08.2019	164.578,84	-19.778.483,78
28.08.2019	1.137.419,75	-17.807.187,75
29.08.2019	1.463.248,04	-26.959.440,13
30.08.2019	5.499.961,34	-30.938.184,15
02.09.2019	271.600,85	-30.336.635,09
03.09.2019	2.337.647,11	-31.762.899,96
04.09.2019	1.627.980,86	-34.940.345,85
05.09.2019	462.143,51	-34.922.553,88
06.09.2019	1.243.314,54	-35.830.175,41
09.09.2019	1.066.886,55	-43.112.824,34

10.09.2019	1.233.100,45	-42.827.984,02
11.09.2019	224.310,08	-44.903.081,14
12.09.2019	5.060.779,87	-62.414.912,10
13.09.2019	8.353.842,17	-81.590.786,46
16.09.2019	207.782,06	-17.677.960,57
17.09.2019	5.836.596,89	-20.253.907,45
18.09.2019	2.003.182,97	-17.330.266,96
19.09.2019	17.103.538,38	-17.280.977,01
20.09.2019	5.224.743,08	-33.630.926,84
23.09.2019	5.125.523,57	-56.904.824,21
24.09.2019	851.786,95	-53.886.390,26
25.09.2019	1.337.364,74	-61.771.355,93
26.09.2019	3.635.942,04	-62.877.514,59
27.09.2019	7.100.839,81	-54.834.631,40
30.09.2019	9.819.642,75	-59.363.400,39
01.10.2019	6.810.475,74	-49.541.287,05
02.10.2019	2.133.322,57	-48.359.785,73
03.10.2019	4.484.556,03	648.958,08
04.10.2019	5.968.091,41	871.623,60
07.10.2019	1.507.611,04	-3.192.800,07
08.10.2019	442.623,35	-4.058.050,14
09.10.2019	-212.835,24	-5.833.239,80
10.10.2019	980.346,32	-8.218.821,55
11.10.2019	422.419,78	-13.607.394,55
14.10.2019	1.908.845,74	-29.809.509,86
15.10.2019	516.915,51	-61.075.153,31
16.10.2019	1.664.094,01	-64.269.576,09
17.10.2019	833.255,31	-64.847.936,04
18.10.2019	46.490.501,92	56.562.129,63
21.10.2019	45.962.139,98	50.003.113,15
22.10.2019	41.700.935,71	49.100.242,97
23.10.2019	42.126.771,10	5.414.805,73
24.10.2019	40.012.846,24	8.916.809,30
25.10.2019	32.853.060,21	8.872.955,75
28.10.2019	31.106.392,92	5.544.750,35
29.10.2019	31.628.830,29	12.812.155,32
30.10.2019	14.795.421,51	13.719.775,39
31.10.2019	18.867.344,31	10.986.613,84
04.11.2019	7.618.167,30	8.956.015,61
05.11.2019	7.731.545,70	9.010.476,75
06.11.2019	7.367.515,45	8.982.683,23
07.11.2019	7.558.846,40	13.243.334,81
08.11.2019	7.345.279,91	13.769.452,24
11.11.2019	2.273.919,28	6.762.863,00
12.11.2019	2.812.608,56	5.217.566,23
13.11.2019	159.719,08	5.526.474,10
14.11.2019	1.910.813,34	-40.570.329,02
15.11.2019	823.455,38	-57.367.412,70
18.11.2019	-6.811.458,71	3.762.237,70

19.11.2019	15.094.464,32	-84.643.977,54
20.11.2019	2.100.838,94	24.575.898,45
21.11.2019	1.834.472,80	27.331.324,47
22.11.2019	4.703.763,22	-11.341.961,58
25.11.2019	970.642,86	-16.489.248,90
26.11.2019	471.067,96	-18.039.805,06
27.11.2019	479.390,33	-15.050.934,08
28.11.2019	1.455.293,71	-32.382.784,62
29.11.2019	8.817.445,15	-36.208.725,69

Datum	Stand Barvorlage Euro
03.12.2018	-60.000.000,00
04.12.2018	-90.000.000,00
05.12.2018	-90.000.000,00
06.12.2018	-90.000.000,00
07.12.2018	-90.000.000,00
10.12.2018	-90.000.000,00
11.12.2018	-90.000.000,00
12.12.2018	-90.000.000,00
13.12.2018	-90.000.000,00
14.12.2018	-90.000.000,00
17.12.2018	-118.000.000,00
18.12.2018	-118.000.000,00
19.12.2018	-118.000.000,00
20.12.2018	-118.000.000,00
21.12.2018	-118.000.000,00
27.12.2018	-118.000.000,00
28.12.2018	0,00
31.12.2018	0,00
02.01.2019	0,00
03.01.2019	-60.000.000,00
04.01.2019	-60.000.000,00
07.01.2019	-110.000.000,00
08.01.2019	-110.000.000,00
09.01.2019	-110.000.000,00
10.01.2019	-110.000.000,00
11.01.2019	-110.000.000,00
14.01.2019	-110.000.000,00
15.01.2019	-110.000.000,00
16.01.2019	-110.000.000,00
17.01.2019	-110.000.000,00
18.01.2019	-60.000.000,00
21.01.2019	-60.000.000,00
22.01.2019	-60.000.000,00
23.01.2019	-120.000.000,00
24.01.2019	-120.000.000,00
25.01.2019	-120.000.000,00
28.01.2019	-120.000.000,00
29.01.2019	-120.000.000,00
30.01.2019	-120.000.000,00
31.01.2019	-120.000.000,00
01.02.2019	-120.000.000,00
04.02.2019	-120.000.000,00
05.02.2019	-120.000.000,00
06.02.2019	-120.000.000,00
07.02.2019	-120.000.000,00
08.02.2019	-120.000.000,00
11.02.2019	-120.000.000,00
12.02.2019	-120.000.000,00
13.02.2019	-120.000.000,00
14.02.2019	-120.000.000,00

15.02.2019	-120.000.000,00
18.02.2019	-120.000.000,00
19.02.2019	-120.000.000,00
20.02.2019	-110.000.000,00
21.02.2019	-110.000.000,00
22.02.2019	-110.000.000,00
25.02.2019	-110.000.000,00
26.02.2019	-110.000.000,00
27.02.2019	-110.000.000,00
28.02.2019	-110.000.000,00
01.03.2019	-110.000.000,00
04.03.2019	-110.000.000,00
05.03.2019	-110.000.000,00
06.03.2019	-110.000.000,00
07.03.2019	-110.000.000,00
08.03.2019	-110.000.000,00
11.03.2019	-110.000.000,00
12.03.2019	-110.000.000,00
13.03.2019	-110.000.000,00
14.03.2019	-110.000.000,00
15.03.2019	-110.000.000,00
18.03.2019	-110.000.000,00
19.03.2019	-110.000.000,00
20.03.2019	0,00
21.03.2019	-120.000.000,00
22.03.2019	-120.000.000,00
25.03.2019	-120.000.000,00
26.03.2019	-120.000.000,00
27.03.2019	-120.000.000,00
28.03.2019	-120.000.000,00
29.03.2019	-120.000.000,00
31.03.2019	-120.000.000,00
01.04.2019	-120.000.000,00
02.04.2019	-120.000.000,00
03.04.2019	-120.000.000,00
04.04.2019	-120.000.000,00
05.04.2019	-120.000.000,00
08.04.2019	-120.000.000,00
09.04.2019	-120.000.000,00
10.04.2019	-120.000.000,00
11.04.2019	-120.000.000,00
12.04.2019	-120.000.000,00
15.04.2019	-120.000.000,00
16.04.2019	-120.000.000,00
17.04.2019	-120.000.000,00
18.04.2019	-120.000.000,00
19.04.2019	-120.000.000,00
23.04.2019	-120.000.000,00
24.04.2019	-120.000.000,00
25.04.2019	-120.000.000,00
26.04.2019	-120.000.000,00
29.04.2019	-120.000.000,00

30.04.2019	-120.000.000,00
02.05.2019	-120.000.000,00
03.05.2019	-120.000.000,00
06.05.2019	-120.000.000,00
07.05.2019	-120.000.000,00
08.05.2019	-120.000.000,00
09.05.2019	-120.000.000,00
10.05.2019	-120.000.000,00
13.05.2019	-120.000.000,00
14.05.2019	-120.000.000,00
15.05.2019	-120.000.000,00
16.05.2019	-120.000.000,00
17.05.2019	-120.000.000,00
20.05.2019	-120.000.000,00
21.05.2019	-120.000.000,00
22.05.2019	-120.000.000,00
23.05.2019	-120.000.000,00
24.05.2019	-120.000.000,00
27.05.2019	-120.000.000,00
28.05.2019	-120.000.000,00
29.05.2019	-120.000.000,00
31.05.2019	-120.000.000,00
03.06.2019	-120.000.000,00
04.06.2019	-120.000.000,00
05.06.2019	-120.000.000,00
06.06.2019	-120.000.000,00
07.06.2019	-120.000.000,00
11.06.2019	-120.000.000,00
12.06.2019	-120.000.000,00
13.06.2019	-120.000.000,00
14.06.2019	-120.000.000,00
17.06.2019	-120.000.000,00
18.06.2019	-120.000.000,00
19.06.2019	-120.000.000,00
21.06.2019	-120.000.000,00
24.06.2019	-120.000.000,00
25.06.2019	-120.000.000,00
26.06.2019	-120.000.000,00
27.06.2019	-120.000.000,00
28.06.2019	-120.000.000,00
30.06.2019	-120.000.000,00
01.07.2019	-120.000.000,00
02.07.2019	-120.000.000,00
03.07.2019	-120.000.000,00
04.07.2019	-120.000.000,00
05.07.2019	-120.000.000,00
08.07.2019	-120.000.000,00
09.07.2019	-120.000.000,00
10.07.2019	-120.000.000,00
11.07.2019	-120.000.000,00
12.07.2019	-120.000.000,00
15.07.2019	-120.000.000,00

16.07.2019	-120.000.000,00
17.07.2019	-120.000.000,00
18.07.2019	-120.000.000,00
19.07.2019	-120.000.000,00
22.07.2019	-120.000.000,00
23.07.2019	-120.000.000,00
24.07.2019	-120.000.000,00
25.07.2019	-120.000.000,00
26.07.2019	-120.000.000,00
29.07.2019	-120.000.000,00
30.07.2019	-120.000.000,00
31.07.2019	-120.000.000,00
01.08.2019	-120.000.000,00
02.08.2019	-120.000.000,00
05.08.2019	-120.000.000,00
06.08.2019	-120.000.000,00
07.08.2019	-120.000.000,00
08.08.2019	-120.000.000,00
09.08.2019	-120.000.000,00
12.08.2019	-120.000.000,00
13.08.2019	-120.000.000,00
14.08.2019	-120.000.000,00
16.08.2019	-120.000.000,00
19.08.2019	-120.000.000,00
20.08.2019	-120.000.000,00
21.08.2019	-120.000.000,00
22.08.2019	-120.000.000,00
23.08.2019	-120.000.000,00
26.08.2019	-120.000.000,00
27.08.2019	-120.000.000,00
28.08.2019	-120.000.000,00
29.08.2019	-120.000.000,00
30.08.2019	-120.000.000,00
02.09.2019	-120.000.000,00
03.09.2019	-120.000.000,00
04.09.2019	-120.000.000,00
05.09.2019	-120.000.000,00
06.09.2019	-120.000.000,00
09.09.2019	-120.000.000,00
10.09.2019	-120.000.000,00
11.09.2019	-120.000.000,00
12.09.2019	-120.000.000,00
13.09.2019	-120.000.000,00
16.09.2019	-120.000.000,00
17.09.2019	-120.000.000,00
18.09.2019	-120.000.000,00
19.09.2019	-120.000.000,00
20.09.2019	-80.000.000,00
23.09.2019	-80.000.000,00
24.09.2019	-80.000.000,00
25.09.2019	-80.000.000,00
26.09.2019	-80.000.000,00

27.09.2019	-80.000.000,00
30.09.2019	-80.000.000,00
01.10.2019	-80.000.000,00
02.10.2019	-80.000.000,00
03.10.2019	-130.000.000,00
04.10.2019	-130.000.000,00
07.10.2019	-130.000.000,00
08.10.2019	-130.000.000,00
09.10.2019	-130.000.000,00
10.10.2019	-130.000.000,00
11.10.2019	-130.000.000,00
14.10.2019	-130.000.000,00
15.10.2019	-130.000.000,00
16.10.2019	-130.000.000,00
17.10.2019	-130.000.000,00
18.10.2019	-130.000.000,00
21.10.2019	-130.000.000,00
22.10.2019	-130.000.000,00
23.10.2019	-130.000.000,00
24.10.2019	-130.000.000,00
25.10.2019	-130.000.000,00
28.10.2019	-130.000.000,00
29.10.2019	-130.000.000,00
30.10.2019	-130.000.000,00
31.10.2019	-130.000.000,00
04.11.2019	-130.000.000,00
05.11.2019	-130.000.000,00
06.11.2019	-130.000.000,00
07.11.2019	-130.000.000,00
08.11.2019	-130.000.000,00
11.11.2019	-130.000.000,00
12.11.2019	-130.000.000,00
13.11.2019	-130.000.000,00
14.11.2019	-130.000.000,00
15.11.2019	-130.000.000,00
18.11.2019	-190.000.000,00
19.11.2019	-130.000.000,00
20.11.2019	-110.000.000,00
21.11.2019	-110.000.000,00
22.11.2019	-110.000.000,00
25.11.2019	-110.000.000,00
26.11.2019	-110.000.000,00
27.11.2019	-110.000.000,00
28.11.2019	-110.000.000,00
29.11.2019	-110.000.000,00

Barvorlagen 2019

Bank	Laufzeit		Aufnahme	Prolongation	Zinssatz	Zinsen
	von	bis	Mio. Euro	Mio. Euro		
Bank für Tirol und Vorarlberg	04.12.2018	20.12.2018	30,0		0%	0
UniCredit Bank Austria AG	13.11.2018	20.12.2018	60,0		0%	0
Bank für Tirol und Vorarlberg	17.12.2018	28.12.2018	20,0		0%	0
Raiffeisenlandesbank Vorarlberg	17.12.2018	28.12.2018	8,0		0%	0
Bank für Tirol und Vorarlberg	20.12.2018	28.12.2018	0,0	30,0	0%	0
Bank für Tirol und Vorarlberg	07.01.2019	18.01.2019	50,0		0%	0
UniCredit Bank Austria AG	03.01.2019	20.02.2019	60,0		0%	0
Bank für Tirol und Vorarlberg	23.01.2019	20.02.2019	50,0		0%	0
Raiffeisenlandesbank Vorarlberg	23.01.2019	20.02.2019	10,0		0%	0
UniCredit Bank Austria AG	20.02.2019	20.03.2019	0,0	60,0	0%	0
Bank für Tirol und Vorarlberg	20.02.2019	20.03.2019	0,0	50,0	0%	0
UniCredit Bank Austria AG	21.03.2019	17.05.2019	60,0		0%	0
Bank für Tirol und Vorarlberg	21.03.2019	17.05.2019	50,0		0%	0
Raiffeisenlandesbank Vorarlberg	21.03.2019	17.05.2019	10,0		0%	0
UniCredit Bank Austria AG	17.05.2019	19.07.2019	0,0	60,0	0%	0
Bank für Tirol und Vorarlberg	17.05.2019	19.07.2019	0,0	50,0	0%	0
Raiffeisenlandesbank Vorarlberg	17.05.2019	19.07.2019	0,0	10,0	0%	0
UniCredit Bank Austria AG	19.07.2019	20.09.2019	0,0	60,0	0%	0
Bank für Tirol und Vorarlberg	19.07.2019	20.09.2019	0,0	50,0	0%	0
Raiffeisenlandesbank Vorarlberg	19.07.2019	20.09.2019	0,0	10,0	0%	0
Hypo Vorarlberg Bank AG	16.09.2019	20.11.2019	80,0		0%	0
Bank für Tirol und Vorarlberg	03.10.2019	30.12.2019	50,0		0%	0
UniCredit Bank Austria AG	18.11.2019	30.12.2019	60,0		0%	0

Kredite für die das Land die Haftung sowie die Bedienung des Schuldendienstes übernommen hat (alle Kredite in Euro)

Kreditnehmer und Haftungsbegünstigter	Kredit mit Verwendungszweck	Ursprüngliche Kredithöhe	Kredit-lauzeit bis	Kredit-stand per 01.01.2019	Kredit-zuzählung bis 30.11.2019	Kredit-tilgung bis 30.11.2019	Kredit-zinsen bis 30.11.2019	Kredit-zinssatz 2019	Kredit-stand per 30.11.2019
Kolpingfamilie Dornbirn	Kredit Dornbirner Sparkasse für die dritte Baustufe Kolpinghaus Dornbirn, Regierungsbeschluss vom 06.09.2005, Zl. IIIa-431.09	500.000,00 €	31.12.2022	133.331,25 €	- €	16.666,65 €	33,52 €	0,050%	116.664,60 €
Kolpingfamilie Dornbirn	Kredit Raiffeisenbank im Rheintal für die dritte Baustufe Kolpinghaus Dornbirn, Regierungsbeschluss vom 06.09.2005, Zl. IIIa-431.09	680.000,00 €	31.12.2022	181.333,37 €	- €	22.666,67 €	1.912,31 €	1,450%	158.666,71 €
Schulträgerverein Marienberg	Bankkredit Raiffeisenlandesbank Vorarlberg zur Finanzierung Um- und Erweiterungsmaßnahmen der Schulen Marienberg, Regierungsbeschluss vom 18.11.2014, Zl. IIIa-43.23	1.700.000,00 €	31.12.2028	1.700.000,00 €	- €	85.000,00 €	5.983,76 €	0,700%	1.615.000,00 €
Messe Dornbirn GmbH	1. Bankkredit Hypo Vorarlberg Bank AG zur Teilfinanzierung des Neubaus der Messehallen 9-12; Regierungsbeschluss vom 01.04.2014 und Landtagsbeschluss vom 07.05.2014, Zl. IIIb-340/02	6.720.000,00 €	31.12.2031	5.824.000,00 €	- €	336.000,00 €	58.306,04 €	1,361%	5.488.000,00 €
Messe Dornbirn GmbH	2. Bankkredit Hypo Vorarlberg Bank AG zur Teilfinanzierung des Neubaus der Messehallen 9-12; Regierungsbeschluss vom 01.04.2014 und Landtagsbeschluss vom 07.05.2014, Zl. IIIb-340/02	10.080.000,00 €	31.03.2033	9.576.000,00 €	- €	504.000,00 €	61.681,56 €	0,865%	9.072.000,00 €
Messe Dornbirn GmbH	1. Bankkredit Hypo Vorarlberg Bank AG zur Teilfinanzierung des Neubaus der Messehalle 5; Regierungsbeschluss vom 28.06.2016 und Landtagsbeschluss vom 30.06.2016, Zl. IIIb-340-1/08	3.540.000,00 €	31.12.2033	3.150.000,00 €	390.000,00 €	118.000,00 €	11.549,45 €	0,660%	3.422.000,00 €
Messe Dornbirn GmbH	2. Bankkredit UniCredit Bank Austria zur Teilfinanzierung des Neubaus der Messehalle 5; Regierungsbeschluss vom 17.04.2018 und Landtagsbeschluss vom 05.06.2018, Zl. IIIb-340-1/08	3.630.000,00 €	31.12.2034	- €	3.522.000,00 €	- €	1.580,95 €	0,420%	3.522.000,00 €

Kredite für die das Land die Haftung sowie die Bedienung des Schuldendienstes übernommen hat (alle Kredite in Euro)

Kreditnehmer und Haftungsbegünstigter	Kredit mit Verwendungszweck	Ursprüngliche Kredithöhe	Kredit-lauzeit bis	Kredit-stand per 01.01.2019	Kredit-zuzählung bis 30.11.2019	Kredit-tilgung bis 30.11.2019	Kredit-zinsen bis 30.11.2019	Kredit-zinssatz 2019	Kredit-stand per 30.11.2019
Stiftung Jupident	Bankkredit Hypo Vorarlberg Bank AG zur Finanzierung der Generalsanierung des Reha-Centers der Stiftung Jupident; Regierungsbeschluss vom 12.03.2019 und Landtagsbeschluss vom 08.05.2019, Zl. IIIb-356/00-41	5.412.000,00 €	31.12.2035	- €	- €	- €	-	-	- €
		32.262.000,00 €		20.564.664,62 €	3.912.000,00 €	1.082.333,32 €	141.047,59 €		23.394.331,31 €